

## ALADIN Sendemodul extern (Typ 3) Spannungsgesteuert, für Nassbereich, 3 V

Art. Nr. 300212  
E-Nr. 405 591 199



Installations- & Bedienungsanleitung

# ALADIN®



### 1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das ALADIN Sendemodul kann an konventionell verkabelte Taster, Schalter, Bewegungsmelder etc. angeschlossen werden. Sobald am Sendemodul über seine Anschlussdrähte der Stromkreis geschlossen wird, sendet es ein EIN-Signal an einen eingelernten Empfänger. Beim Öffnen des Stromkreises wird ein AUS-Signal gesendet. Je nach Schaltertyp (Taster oder Schalter) muss am Empfänger die korrekte Funktion (Eintast-Funktion oder Impuls-Funktion) eingestellt werden.

Beim Einbau in einer Nassdose mit Taster (z.B. 360 801 000) kann das Sendemodul ideal als Schaltstelle im Nassbereich verwendet werden.

Mit dem Sendemodul lassen sich auf einfache Weise auch Taster/Schalter im Design «Feller STANDARD» auf Funkbetrieb nachrüsten. Das Spezialgehäuse von Flextron lässt sich ideal an der Rückseite von Taster/Schalter von «Feller» mittels Haltekralle anbringen. Für andere Anwendungen können die Haltekralle entfernt werden. Am Modul kann der Sende-Code I oder O (entspricht beim Funktaster einer Taste/Wippe I/O) eingestellt werden. Die EnOcean-Sende-ID ist fix vergeben. Das Modul gilt als Problemlöser bei Renovationen und fehlenden Verkabelungen.

### 2. EINSATZBEREICH

- Zum Einsatz im Nassbereich
- Zur Nachrüstung von Taster/Schalter im Design «Feller STANDARD» auf Funkbetrieb
- Zum Anschliessen an Leuchten und direktem Mitsteuern von anderen Leuchten
- Zum Senden von Schaltbefehlen bei Spannungswechsel an div. elektrische Geräte

### 3. TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Daten	
Sendefrequenz	868,3 MHz
Funkprotokoll	EnOcean
Spannungsvorsorgung	2 x 3 V Batterie / CR 2032
Sende-Code	I oder O einstellbar
Umgebungstemperatur	-20° bis +40°C
Rel. Luftfeuchtigkeit	0% – 93%
Masse Sendemodul (L x B x H)	50 x 34 x 21 mm
Einbautiefe Taster und Sendemodul	43 mm
Konformität	RED-2014/53/EU REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU
Approbation	CE
Schutzart	IP 40

Anschlussdaten	
Steueranschluss	Draht grau / + und –

### 4. SICHERHEIT

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemässe Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten!

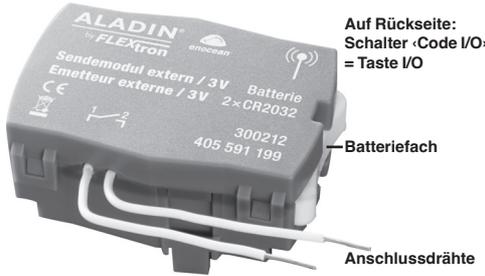
Die ALADIN Module dürfen **nicht** in Verbindung mit Geräten eingesetzt werden, durch welche Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

#### Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- die Bedienungsanleitungen der ALADIN Module.
- die Tatsache, dass eine Bedienungsanleitung nur allgemeine Bestimmungen anführen kann und dass diese im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage gesehen werden müssen.

### 5. INSTALLATION / INBETRIEBNAHME

Durch EIN-/AUS-Schalten der Spannung am Eingang des Sendemoduls übermittelt dieses den Schaltbefehl an eingelernte Empfänger. Die Spannung kann über konventionelle Taster, Schalter oder Bewegungsmelder geschaltet werden.



#### Installation

1. Batterie (2x) einfügen. Siehe Markierung +
2. Codier-Schalter auf Pos. I setzen. Gerät sendet Code I (= Taste I)
3. Sendemodul mit Haltekralle an Taster/Rückseite befestigen
4. Anschlussdraht (+) des Sendemoduls an Taster/Schalter (L/L1) anschliessen
5. Anschlussdraht (-) des Sendemoduls an Taster / Schalter (A/AR) anschliessen



**HINWEIS:** Montieren Sie die Sender und Empfänger NIE-MALS in ein Gehäuse aus Metall oder in unmittelbarer Nähe von grossen Metallobjekten. Eine Montage in Bodennähe oder in Schächten ist nicht empfehlenswert und führt zu schlechter Funkverbindung. Sender und Empfänger benötigen Sichtkontakt (z.B. nicht um Gebäudeecke).

#### Inbetriebnahme

Das Sendemodul muss in der korrekten Funktion (siehe «Sender anlernen oder löschen») am Empfänger eingelernt werden.

#### 1. EINSTELLUNG AN EMPFÄNGER ALADIN

Eingangsbefehle des Senders (Code 1)	Einstellung am Empfänger
Schalter oder Bewegungsmelder	<b>Impuls-Funktion</b> (FUNC 3 und MODE 2 einstellen)
Taster	<b>Eintastfunktion</b> (FUNC 2 und MODE 2 einstellen)

**Code O:** Falls am Sendemodul «Code O» eingestellt wird, muss am Empfänger jeweils zwingend «Mode 1» eingestellt sein (Funktion bleibt gleich).

#### 2. SENDER EINLERNEN ODER LÖSCHEN

Lernmodus am Empfänger aktivieren	Sender einlernen/löschen
Bei ALADIN EnO-Empfängern	Spannung 2 x ein-/ausschalten
Bei übrigen ALADIN-Empfängern	Spannung 1 x ein-/ausschalten

– Ein doppeltes Einlernen führt zum Löschen des Senders

#### HINWEISE:

- Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern.
- Am Empfänger können auch andere Funktionen (z.B. Minuterie) eingestellt werden. Dabei ist jedoch immer nur die Steuerung über I oder O möglich, nie aber über beide gleichzeitig.

### 6. FUNKREICHWEITE

Bei Funksignalen handelt es sich um elektromagnetische Wellen. Die Feldstärke am Empfänger nimmt mit zunehmendem Abstand des Senders ab. Die Funkreichweite ist daher begrenzt. Durch unterschiedliche Materialien oder Störquellen in der Ausbreitungsrichtung der Funksignale wird die Funkreichweite weiter verringert. Durch den Einsatz von Repeatern (Funkverstärkern oder Aktivierung der Repeater Funktion) kann die Funkreichweite verbessert werden.

Material	Reduzierung
Holz, Gips, unbeschichtetes Glas	0 – 10%
Mauerwerk, Holz-/Gipswände	5 – 35%
Stahlbeton	10 – 90%

Reichweite	Bedingungen
Bis 30 m	Bei guten Bedingungen (grosser, freier Raum ohne Hindernisse im Gebäude).
Bis 20 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für Sender und Empfänger mit guter Antennenposition/-ausführung.
Bis 10 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für in Wand oder Raumecke verbaute Empfänger/Sender.
Durch 1 Decke	Funkstrecke unsicher infolge Armierung.

**Aussenbereich:** Die Reichweite ist vorgängig zu testen. In Folge mangelnder Reflexion des Signals kann die Reichweite eingeschränkt sein. Sender und Empfänger sollten Sichtkontakt haben.

### 7. STÖRUNGSDIAGNOSE

#### NEUANLAGE ODER VORHANDENE ANLAGE

- Batterien am Sendemodul ersetzen
- Aussenbereich: mangelhafter Funkempfang/schlechte Platzierung. Sender und Empfänger benötigen Sichtkontakt.
- Sicherungsautomat und Spannungsvorsorgung des Empfängers prüfen.
- Verbraucher und Anschlussleitungen prüfen.
- Überprüfung im Umfeld des Systems auf Veränderungen, die Störungen verursachen (z.B. Elektronische Geräte oder Sender, Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
- Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.

#### REICHWEITENEINSCHRÄNKUNG

- Das Gerät wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen eingesetzt.
- Hinweis:** Mindestabstand von 10 cm einhalten.
- Feuchtigkeit in Materialien.
- Geräte die hochfrequente Signale aussenden wie z.B. Audio- u. Videoanlagen, Computer, EVGs für Leuchtmittel.
- Hinweis:** Mindestabstand von 0,5 m einhalten.
- Dickes Glas
- Aussenanwendungen:  
Eingeschränkte Funkstrecke durch fehlende Funkreflexion  
– Sender und Empfänger benötigen Sichtkontakt  
– keine Montage in Bodenhöhe oder Metallgehäusen

### 8. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

#### ENTSORGUNG DES GERÄTES

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

#### GARANTIEBESTIMMUNGEN

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

ALADIN Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss geltend gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist. Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung.

Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht. ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar:  
[www.flextron.ch/Download](http://www.flextron.ch/Download)

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen



# FLEXtron